

Presseinformation

29. Oktober 2018

Theater, Performances, Buchpräsentationen, Lesungen und mehr Von „Fidelio für Kinder“ in Melk bis „Jo eh!“ in Schwechat

Am Mittwoch, 31. Oktober, bietet Beppo Binder, Solist der Bühne Baden und Professor an der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien, gemeinsam mit seinen Studierenden ab 16 Uhr in der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk „Fidelio für Kinder“ nach der Oper von Ludwig van Beethoven. Der kindergerechte Einstieg in die Welt der Oper ist für ein junges Publikum ab sechs Jahren konzipiert. Nähere Informationen und Karten bei der Wachau Kultur Melk GmbH. unter 02752/540 60, e-mail office@wachaukulturmelk.at und www.wachaukulturmelk.at.

Am Mittwoch, 31. Oktober, und Donnerstag, 1. November, präsentiert Alan O'Cain in der Zelle Nr. 2 im Neulengbacher Bezirksgericht jeweils von 9 bis 17 Uhr die Egon-Schiele-Performance „Death and the Artist“. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Neulengbach unter 02772/521 05-22, Ilona Muhr, e-mail Ilona.Muhr@neulengbach.gv.at und www.neulengbach.gv.at.

Am Mittwoch, 31. Oktober, setzt auch die diesjährige „Herbstbuchwoche Baden“ ihr Programm mit einer „Grusel-Märchenstunde“ von Leseanimator Etienne Leroy für Kinder zwischen vier und zehn Jahren in der Kinderbücherei Baden fort. Beginn ist um 16.30 Uhr; der Eintritt ist frei; nähere Informationen und Anmeldungen unter 02252/868 00-690 und e-mail office@buecherei-baden.at.

Fortgesetzt wird die „Herbstbuchwoche Baden“ am Mittwoch, 31. Oktober, ab 19.30 Uhr im Haus der Kunst mit einer Neuvorstellung von Peter Meissners „Lachen gefällig?“; der Eintritt ist frei. Am Sonntag, 4. November, folgt ab 11 Uhr im Haus der Kunst bei freiem Eintritt eine Lesung samt Gespräch anlässlich des 90. Geburtstages des Autors Karl Pfeifer, ehe am Montag, 5. November, ab 19.30 Uhr im Haus der Kunst Otto Brusattis „Philosophicon“ mit Konrad Paul Liessmann und Musik der Soloeigerin Catherina Lee auf dem Programm steht. Nähere Informationen bzw. Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/25 44 88 und e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at.

Am Donnerstag, 1. November, zu Allerheiligen, veranstalten Ritter Rost und das Burgfräulein Bo ab 14 Uhr im VAZ St. Pölten für Kinder ab fünf Jahren unter dem Titel „Ritter Rost und das Gespenst“ ein Ritterfest mit einem obdachlosen

Presseinformation

Gespenst und Koks, dem Hausdrachen. Nähere Informationen und Karten beim VAZ unter 02742/714 00, e-mail ticket@vaz.at und www.vaz.at.

Zu Allerseelen, am Freitag, 2. November, bringt die Urban-Dance-Formation Hungry Sharks ab 19.30 Uhr im Festspielhaus St. Pölten für Kinder ab zwölf Jahren die Performance „#fomo – the fear of missing out“ auf die Bühne. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-600, e-mail karten@festspielhaus.at und www.festspielhaus.at.

Für Kinder ab drei Jahren hingegen ist „Märchen im Schnee“, die neue Produktion des MÖP-Figurentheater in Mödling über die Geschichte der Inuit über das Gefühl von Geborgenheit in Schnee und Eis, gedacht, die am Freitag, 2. November, ab 16 Uhr erstmals zu sehen ist. Folgetermine: 3., 4., 6., 9., 10., 11., 13., 16., 17., 18. und 20. November, jeweils ab 16 Uhr; nähere Informationen unter 02236/86 54 55.

Am Samstag, 3. November, steht ab 19.30 Uhr im Wald4tler Hoftheater in Pürbach „White Rabbit Red Rabbit – Weißes Kaninchen, rotes Kaninchen“ von Nassim Soleimanpour auf dem Spielplan: Dabei stellt sich Elke Winkens der Aufgabe, ohne Probe und Regisseur ein Stück auf die Bühne zu bringen, dessen Skript erst unmittelbar auf der Bühne geöffnet werden darf (Dramaturgie: Daniel Brooks und Ross Manson). Nähere Informationen und Karten beim Wald4tler Hoftheater Pürbach unter 02853/784 69, e-mail office@hoftheater.at und www.hoftheater.at.

Ebenfalls am Samstag, 3. November, gastiert das Drumatical Theatre mit seiner musikalisch-artistischen Wintershow „Polaris“ in der Arena Nova in Wiener Neustadt; Beginn ist um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei der Arena Nova unter 02622/223 60-10, e-mail office@arenanova.com und www.arenanova.com.

Im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, feiert am Samstag, 3. November, ab 17 Uhr „Die letzten Tage der Menschheit“ von Karl Kraus in einer Textfassung und Bearbeitung von Ewald Polacek Premiere. Gezeigt wird das epochale satirische Drama weiters am 4. und 11. November jeweils ab 17 Uhr sowie am 6. und 9. November jeweils ab 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und www.tam.at.

Am Sonntag, 4. November, startet im Stadttheater Mödling die „Gedenkwoche 1918 – 1938 – 2018“ mit einer szenischen Lesung aus den „Wannseeprotokollen“, in der das Ensemble des Stadttheaters den Weg von der Ausgrenzung zum Völkermord nachzeichnet. Am Montag, 5. November, folgt das Stück „Ein ganz

Presseinformation

gewöhnlicher Jude" von Charles Lewinsky mit Jörg Stelling (Regie: Erhard Pauer), im Anschluss ist der Film „38 - auch das war Wien" von Wolfgang Glück und Friedrich Torberg mit Sunnyi Melles, Lotte Ledl u. a. zu sehen. Am Dienstag, 6. November, lesen zunächst Mitglieder des Stadttheaters unter dem Titel „Weit von wo? - Der ‚Anschluss‘ in Mödling und Wien und die Emigration im Augenzeugenbericht“ Zeitdokumente und literarische Texte von Albert Drach, Leo Perutz, Friedrich Torberg, Carl Zuckmayer u. a., ehe Axel Cortis Film „An uns glaubt Gott nicht mehr" mit Johannes Silberschneider, Fritz Muliar, Armin Mueller-Stahl u. a. gezeigt wird. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; der Eintritt ist frei. Nähere Informationen beim Stadttheater Mödling unter 02236/429 99, e-mail tzf@gmx.net, www.stadttheatermoedling.at und www.theaterzumfuerchten.at bzw. www.moedling.at.

Im Haydn-Geburtshaus in Rohrau starten am Sonntag, 4. November, um 10 Uhr die „Rohrauer Gespräche“: Beim ersten Termin empfängt Prof. Dr. Arnold Mettnitzer den Pianisten Claus Christian Schuster mit Rohrauer Wurzeln. Nähere Informationen unter 02164/2268 und www.clubofrome-carnuntum.at; Anmeldungen unter e-mail r.rupp@roemerland-carnuntum.at bzw. carnuntum-marchfeld@donau.com.

Im Brandlhof in Radlbrunn lesen am Sonntag, 4. November, ab 17 Uhr im Rahmen von „ARTSchmidatal“ junge Autoren der Schreibakademie Horn aus ihren Werken. Nähere Informationen unter 02732/850 15, e-mail office@volkskulturnoe.at und www.volkskulturnoe.at bzw. www.art-schmidatal.at.

Ebenfalls am Sonntag, 4. November, lädt die Bühne Baden zu einem „Operettencafé“ mit Renate Holm in das Max-Reinhardt-Foyer; Beginn ist um 15 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/225 22, e-mail ticket@buehnebaden.at und www.buehnebaden.at.

Für Kinder ab drei Jahren bringt „Mimis Sonntag“ am Sonntag, 4. November, ab 15 Uhr im MAMUZ Mistelbach das Papiertheaterfigurenstück „Dornröschen“ mit Musik von Pjotr Iljitsch Tschaikowsky des MÖP Figurentheaters. Nähere Informationen und Karten beim Bürgerservice Mistelbach unter 02572/2515-4300, e-mail puppentheaterstage@mistelbach.at und www.puppentheaterstage.at.

Am Dienstag, 6. November, wird ab 18.30 Uhr im Haus der Geschichte im Museum Niederösterreich in St. Pölten das Buch „Erinnern. Kunst im öffentlichen Raum Niederösterreich“ (Verlag für Moderne Kunst, ISBN 978-3-903228-36-8) vorgestellt; dazu spielt das Djan Go Quartett Gipsy Swing. Nähere Informationen unter

Presseinformation

0274/9005-13245, e-mail publicart@noel.gv.at und www.publicart.at.

Im Cinema Paradiso Baden steht am Dienstag, 6. November, ab 20 Uhr wieder ein „Tagebuchslam“ auf dem Programm. Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso Baden unter 02252/25 62 25 und www.cinema-paradiso.at/baden.

Schließlich präsentiert Thomas Franz Riegler von Dienstag, 6., bis Freitag, 9. November, jeweils ab 20 Uhr im Theater Forum Schwechat sein aktuelles Kabarettprogramm „Jo eh!“. Nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com und www.forumschwechat.com.